Wir Anna die Rayʃtein vnnd gemeinlich die Conuentfrawen deß Gotshauß Be-
row Sanct Benedicten Ordens Costantzer Bischtumbs et Bekennen offentlich vnnd thuon khündt Allermenigclich mit disem
Brief, für vnns, vnnser Nachkomen vnnd Gotshauß Demnach vnns, Vnnsrer vnd vnnsers Gotshauses Augenscheinlichen hoff zu Bosingen, der ziegelhoff genant vnnd gelegen die hofstatt daselbsten sambt
weyß hinnaroes gesaßt, vnnd gefriedet frey ledig wegen eintliches vffgeslagnen zinsez, vnd dass die, die jetzo disen hof gehörige Güetter mit jr gnotten wesenlichen gefarwe gehallten,
Lieber Veldt verlihen. Alles jrrunder vnd gnätigen Herrn gelihen Lehen, vnnd vnnß mit vnnserm Gotshauß jr stallung entgegen gegeben hetten, mit Vorbit vnnd Pitt dann vnd die Vnnsern jrunder offtmals worden
Lasse wie Alles vnd jeglichs für vnnß, vnnsere Nachkomen vnnd Gotshauß Vnß mit sonderen gnedigen vorsicht, sonderlichen vnd sunlichen von der Bobmischen Herren gnedigen Herren, Herr Herr Albrechten des Hochwürdigen
Gotshauß St. Blasien Vnsers Gnedigen Herrn vnd Oberen Herr Rosenzer vnnd Vlrichen, Vlrich Abbten, dieser zeit Pfandmanstern Vnß Gotshauß, vnnd Conuent, vnnd an statt der Vnnd Gotshauß, Vnd
allen jrnen nachkomen in der Pfand schafften vnnsers Gotshauß gehörig vnnd gelegen, Lehen Leuten auch Pfand
Vnnsers vnnd des vermellten Vnnsers Gotshauses oberstmals Diener Gericht der zugehörd genant zu Bosingen gelegen in Hausen hof, Hofstatt Hofgarten, Reben, Baumgarten, Aker, Aggern, Holtzhalt, Veld,
Wasser, Weid vnnd Trat, Innen vnd Vsserhalb Dorfs, wie Vnnß dieser hof gehörige Güetter, Innhalt Vnnser Lehenbrief darüber gegeben, Vnnd Vnnß Lehen vnnd Pfandschafft, darüber verschriben, Vnnd Vnnsern Vorfahren
Vnnd Gotshauß Vnß mit jrer Pfandschafft, oder sonnst wie Vnnß dieselb Pfandschafft, Lehen vnd Gerechtigkeit, Vnnd Vnnsern Gotshauß, Vnd Conuent, Vnnsers Gotshauß, Vnd Conuent, Vnnsers Gotshauß, Vnd Conuent, Vnnsers

Extract Brieffs von dem Closter
Frauenchiem Fr. Barbara.

M: Ao 10: 1588.

1588.

A I 1079